

Spandau: Frauen vernetzen, unterstützen, stärken – Starke Unternehmerinnen für starke Frauen

Das PEB-Projekt lädt ein zum Business Lunch

30.05.2018

Am 26. April 2018 veranstaltete das Projektteam von „Starke Unternehmerinnen für Starke Frauen“ für die dritte Runde des Projekts einen Business Lunch mit allen Beteiligten. Im Raymons Fischrestaurant in Spandau kamen an diesem Tag die Teilnehmerinnen und ihre Mentorinnen sowie die Beiratsmitglieder, Unterstützerinnen und Kooperationspartner zusammen.

Anlässlich dieses Zusammentreffens wurde ein [Kurzfilm über das Projekt](#) entwickelt und vorgestellt, der besondere Erfahrungen und Momente der am Projekt beteiligten Personen aufgreift. Der von den GIZ-Mitarbeiter*innen produzierte Kurzfilm geht dabei auf die Bedeutung und Ursprünge des Projekts ein und zeigt einige Erfahrungsberichte ehemaliger Teilnehmerinnen.

Sowohl in dem Film als auch durch die nachfolgenden Worte von Frau Dr. Marschke

www.bbwa-berlin.de



BBWA

Bezirkliche Bündnisse für
Wirtschaft und Arbeit in Berlin

(Geschäftsführung GIZ e. V.), Frau Fliegel (Vorsitzende Vereinigung Wirtschaftshof Spandau e.V.) und Frau Semertsidis (Jobcenter Spandau) wurde deutlich, wie bedeutungsvoll und wirkungsreich die Teilnahme an dem Projekt und die Zusammenarbeit und Unterstützung der Netzwerkpartnerinnen ist. Die Beteiligten sind sich einig - das Projekt ermöglicht geflüchteten Frauen, einen Anschluss in die Arbeitsmarktintegration zu finden und hilft, erste Hürden zu nehmen.

Beruflich haben sich die Teilnehmerinnen der dritten Runde in den einzelnen Branchen breit aufgestellt und bringen vielfältige Erfahrungen und Qualifikationen mit. In einer Vorstellungsrunde stellten sich Mentorinnen und Teilnehmerinnen aus dem Sozial- und Bildungsbereich, der Gastronomie, der Textilverarbeitung sowie aus dem medizinischen und pflegerischen Bereich vor und berichteten über die gute Zusammenarbeit innerhalb des Praktikums.

www.bbwa-berlin.de

Projekte in den Förderprogrammen Partnerschaft-Entwicklung-Beschäftigung (PEB) und Lokales Soziales Kapital (LSK) werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert.



Projekte im Förderprogramm Wirtschaftsdienliche Maßnahmen (WDM) werden aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe gefördert.





Abgerundet wurde der Business Lunch mit der Unterzeichnung aller Beteiligten auf dem Projekt-Gemälde. Hier konnten sich alle Mentorinnen, Netzwerkpartnerinnen, Teilnehmerinnen und Projektmitarbeiterinnen verewigen. Eine Frau, die ein Tor öffnet als Motiv des Gemäldes, soll symbolisch die Unterstützung und das Eröffnen von Möglichkeiten durch die Netzwerkpartnerinnen und Mentorinnen sowie die eröffneten Chancen für die Teilnehmerinnen verdeutlichen.

Das PEB-Projekt endet im September 2018.



BBWA

Bezirkliche Bündnisse für
Wirtschaft und Arbeit in Berlin

www.bbwa-berlin.de

Projekte in den Förderprogrammen Partnerschaft-Entwicklung-Beschäftigung (PEB) und Lokales Soziales Kapital (LSK) werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert.



Projekte im Förderprogramm Wirtschaftsdienliche Maßnahmen (WDM) werden aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe gefördert.

